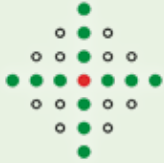


Kirchennachrichten

Januar / Februar 2018

Mitteilungen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Markneukirchen

Erlbach • Markneukirchen • Landwüst



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Wir wünschen ein frohes und
gesegnetes Christfest und
Gottes Segen fürs neue Jahr!
Ihre Kirchgemeinde

Ton-Krippe in der St. Nicolaikirche



- 2 Inhalt / Kontakte / Grußwort
- 4 Informationen & Termine
- 12 Kinder- und Schmunzelseite
- 14 Aktuelles aus Markneukirchen
- 16 Aktuelles aus Erlbach
- 18 Gottesdienste
- 19 Pflegeheim / Landwüst
- 20 Gute Wünsche / Impressum

KONTAKTE

Beratungen / Diakonie

Telefonseelsorge (ohne Gebühren)

08 00 / 1 11 01 11 evangelisch

08 00 / 1 11 02 22 katholisch

08 00 / 1 11 03 33 Kinder und Jugend

08 00 / 1 11 05 50 Elterntelefon

Diakoniesozialstation

Schulstraße 5, Tel. 037 422 / 2537

Altenpflegeheim „Haus Oelbaum“

Ludwigsweg 50, Tel. 037 422 / 5990

Konfliktberatung Diakonisches Werk Oelsnitz

037 421 / 22 196

Bankverbindungen

Sparkasse Vogtland BIC: WELADED1PLX

Kirchgeld: IBAN: DE10 8705 8000 3603 0037 20

Spenden: IBAN: DE93 8705 8000 3603 0041 66

Friedhof: IBAN: DE32 8705 8000 3603 0037 12

Landwüst: IBAN: DE65 8705 8000 3603 0015 66

Erlbach: IBAN: DE85 8705 8000 3601 0008 72

Adressen

Pfarramt Markneukirchen:

Alte Kirchstraße 4, 08258 Markneukirchen

Tel. 037 422 / 2006, Fax 2707

E-Mail: info@kirchgemeinde-markneukirchen.de

Internet: www.kirchgemeinde-markneukirchen.de

Di. + Do. 10-12 Uhr;

Di. 14-16 Uhr; Do. 13-17 Uhr

Friedhof Markneukirchen:

Friedhofsverwalter Markus Lange

Friedhofsweg 18, 08258 Markneukirchen

Tel. 037 422 / 2185, Fax 4 88 66

Do. 13-17 Uhr (im Pfarramt Markneukirchen)

Pfarramt Außenstelle Erlbach:

Pfarrstraße 4, 08258 Markneukirchen/OT Erlbach

Tel. 037 422 / 6348, Fax 6347

E-Mail: kg.erlbach@evlks.de

Internet: www.kirche-erlbach.de

Di. 8-16 Uhr; Do. 10-12,13-16 Uhr (12-13 immer zu)

Pfarramt Außenstelle Landwüst:

Rohrbacher Straße 22, 08258 Landwüst

Tel. 037 422 / 2523

Mi. 8-12 Uhr

Mitarbeiter

Joachim Fleischer, Pfarrer z.A.

Seelsorgebezirk Süd

Alte Kirchstraße 2, 08258 Markneukirchen

Tel. 037 422 / 2706; Joachim.Fleischer@evlks.de

Jan Dechert, Pfarrer

Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Seelsorgebezirk Nord

Pfarrstraße 4, 08258 Markneukirchen/OT Erlbach

Tel. 037 422 / 6348

Christfried Eger, Kantor

Leithen 20, 08258 Markneukirchen

Tel. 037 422 / 2847 od. pr. 40 21 91

Linda Harnack, Gemeindepädagogin

Albertstraße 4, 08258 Markneukirchen

Tel. 037 422 / 74 99 99

Liebe Gemeinde,

auf dem Fensterbrett in meiner Küche steht zurzeit eine kleine Pyramide aus Metall. Sie wird durch ein brennendes Teelicht angetrieben und sorgt für eine schöne Atmosphäre.

Doch eines Tages machte ich eine seltsame Entdeckung: **Die Pyramide läuft falsch herum!**

Am Anfang traute ich meinen Augen kaum, doch dann fing ich an nachzudenken: „Wie kann das sein, dass meine Pyramide falsch herum läuft, obwohl die Kerze an ist und obwohl die Pyramidenflügel richtig herum angebracht sind?“ Schließlich fand ich eine logische Erklärung: Es liegt einfach am Standort der Pyramide auf dem Fensterbrett in der Nähe des Fensters. Unterhalb des Fensterbrettes befindet sich ein Heizkörper. Dieser erwärmt die Luft, welche zunächst nach oben steigt. Oben kühlt sich die Luft am Fenster ab, sodass direkt am Fenster ein Luftstrom von oben nach unten entsteht. Dieser ist immerhin so stark, dass er die Pyramide falsch herum antreibt.

Jedes Mal, wenn ich nun diese Pyramide anschauen muss ich leicht schmunzeln. Gleichzeitig ist mir diese falsch herum laufende Pyramide aber auch zu einem Gleichnis für unser Christsein geworden:

Jesus hat einmal gesagt: „**Ich bin das Licht der Welt.**“ (Joh 8,12). Zu Weihnachten feiern wir, dass dieses Licht mit der Geburt Jesu in unsere Welt gekommen ist und seither Frieden und Freude, Herzenswärme und die Erkenntnis Gottes verbreitet. Jesus hat auch ein-

mal gesagt: „**Ihr seid das Licht der Welt**“ (Mt 5,14). Das ist tatsächlich so, weil Jesus in uns lebt. Immer dann, wenn die Kraft Jesu in uns wirksam ist, machen wir als Christen einen erkennbaren Unterschied in der Welt.

Allerdings ist das nicht immer so. Oftmals fällt es uns schwer, unser Christsein im Alltag zu leben bzw. überhaupt als Christen zu leben.

Warum ist das so? Wir sind wie so eine Pyramide. Auf der einen Seite ist da dieses Licht, das dafür sorgt, dass die Dinge in unserem Leben richtig laufen, auf der anderen Seite sind wir aber auch einem starken Gegenwind (z.B. durch starke Sorgen, durch unser soziales Umfeld, durch unseren eigenen Egoismus) ausgesetzt, der manchmal mehr Kraft entfaltet, als das Licht, sodass die Dinge in unserem Leben falsch laufen.

Bei einer Pyramide mag das witzig sein - im Leben müssen die Dinge jedoch richtig laufen, sonst gehen wir kaputt.

Gegenwind gehört zum Christsein dazu. Dennoch können wir einiges tun, damit unsere „Lebenspyramide“ richtig läuft:

1.) Manchmal können wir unsern Standort verändern, sodass wir nicht mehr so viel Gegenwind abbekommen. Aber nicht immer ist das möglich.

2.) Wir können der kleinen Flamme Nahrung geben, sodass sie eine kräftige Flamme wird. Wir können dies tun, indem wir das Wort Gottes in uns aufnehmen (z.B. indem wir regelmäßig die Bibel lesen und den Gottesdienst besuchen), auch, indem wir Gott bitten, uns

mit seinem Heiligen Geist zu erfüllen, und auch, indem wir uns immer wieder im Gebet an Gott wenden und damit unser Angesicht dem Licht zuwenden.
3.) Wir können an unsere „Pyramide“ viele weitere Kerzen stellen, die zusammen mehr Wärme und Kraft entwickeln. Damit will ich sagen: Als Einzelkämpfer haben wir als Christen kaum eine Chance. Wir brauchen die Gemeinschaft mit anderen Christen. Durch sie erfahren wir Hilfe und Trost, Ermahnung und Korrektur - letztlich eine Stärkung unseres eigenen Glaubens.

Möge Gottes Licht in uns aufleuchten - zum Lob Gottes und zum Segen für diese Welt.

Gottes Segen wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Jan Dechert



**Allen Mitwirkenden ein
Herzliches Dankeschön!**



Allianzgebetswoche



Themen und Texte der Allianzgebetswoche 14. - 21. Januar 2018

Tag	Thema: „Als Pilger und Fremde unterwegs“	Bibelstellen	Datum	Prediger	Ort
0	Abraham - Glaube setzt in Bewegung	1. Mose 12, 1-3	So, 14.1. 9:30	-	-
1	Josef - Am Ende wird es gut	1. Mose 50, 17-20	Mo, 15.1. 19:30	Thomas Baumann	Erlbach
2	Rut - In der Fremde Heimat finden	Rut 1, 16	Di, 16.1. 19:30	Jan Dechert	Biblische Glaubensgemeinde
3	Daniel - Standhaft in der Verfolgung	Daniel 3, 8-18	Mi, 17.1. 19:30	Tobias Luderer	Christliche Versammlung
4	Jona - Gott will alle	Jona 4, 1+2, 10+11	Do, 18.1. 19:30	Jörgen Schörner	Landeskirchliche Gemeinschaft
5	Paulus - Das Ziel im Auge behalten	Philipper 1, 20-26	Fr, 19.1. 19:30	Falk Schönherr	Ev. Gemeindefaal
6	Priscilla und Aquila - Geflüchtete werden zum Segen	Apostelgeschichte 18, 1-4	Sa, 20.1. 19:30	Jugend	
7	Jesus - Der Abgelehnte wird zum Versöhner	Johannes 1, 14	So, 21.1. 15:00	Klaus Göttler	St. Nicolai Kirche Mkn.

Regionale Frauenarbeit Frühstückstreffen für Frauen in Bad Elster und Schilbach

Am: Montag, 22.01.2018
 Ort: Bad Elster, Gemeindezentrum
 Zeit: 9.00 Uhr bis ca. 11.00 Uhr
 Thema: „Komm, wir finden einen Schatz“ mit Frau Carola Wölfl aus Regnitzlosau
 Unkostenbeitrag 5,00 Euro

Am: Dienstag, 23.01.2018
 Ort: Schilbach, Schloß
 Zeit: 9.00 Uhr bis ca. 11.00 Uhr
 Thema: „Komm, wir finden einen Schatz“ mit Frau Carola Wölfl aus Regnitzlosau
 Unkostenbeitrag 5,00 Euro

Nähere Auskunft bei Heidi Gäbler,
 Telefon 037422 / 45709.

Haus- und Straßensammlung der Diakonie im November

Aufstehen – Rausgehen – Tätig sein!
 Unter diesem Thema stand die diesjährige Herbstsammlung der Diakonie Sachsen. Die Sammlung war für Menschen mit chronisch psychischen Erkrankungen bestimmt.
 In unserer Gemeinde wurden insgesamt Spenden in Höhe von 699,04 Euro gesammelt.
 Allen Spendern und Sammlern sei herzlichst gedankt.

Orgelreinigung



Nachdem seit der Wiedereinweihung unserer restaurierten Schulze-Orgel über 22 Jahre vergangen sind, wird in der kommenden Zeit eine Orgelreinigung, verbunden mit kleinen technischen Arbeiten erfolgen müssen, um den Wert des historischen Instrumentes auf lange Sicht zu erhalten. Deswegen bitten wir herzlich um Spenden, damit wir dieses Projekt voran bringen können. In der Kirche steht der „Spendenglockenstuhl“ links des Mitteleingangs. Dort werden die Spenden gesammelt oder auch per Überweisung auf das Spendenkonto der Kirchgemeinde (siehe Seite 2, Kontakte, Spenden) Stichwort: Orgelreinigung. **Vielen Dank allen Gebern.**
 Gott vergelt's!
 Spendenstand: **12.660,56 Euro**

Datenveröffentlichung

Personen, die keine Veröffentlichung (Jubiläen, Geburtstage etc.) in den Kirchennachrichten wünschen, melden sich bitte in den jeweiligen Pfarrämtern ab.

Kirchgeld

Herzlich danken möchten wir allen Gemeindegliedern, die das Kirchgeld für dieses Jahr bereits bezahlt haben. Alle, die es bis jetzt vielleicht vergessen haben, können das Kirchgeld unter Angabe der Kirchgeldnummer auf das Konto IBAN: DE10 870 58 000 360 300 3720 bei der Sparkasse Vogtland überweisen oder in bar in den Pfarrämtern bezahlen.
 Vielen Dank, dass Sie uns durch Ihre Spenden bei unseren Gemeindevorhaben unterstützen.

Kirchennachrichten Januar / Februar 2018

Verwaltungsstelle in der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Markneukirchen

In der Kirchgemeinde Markneukirchen wird zum 1. Mai 2018 eine Verwaltungsstelle im Pfarrbüro Markneukirchen mit einem Beschäftigungsumfang von 0,66 VzÄ neu besetzt.

Erwartet wird,
dass die sich bewerbende Person Mitglied unserer Kirchgemeinde ist,
dass ihr der Glaube und unsere Gemeinde am Herzen liegt,
dass sie kontaktfähig, freundlich und verlässlich ist,
dass sie selbständig – aber auch mit den anderen Mitarbeitern unserer Gemeinde zusammenarbeiten kann,
dass sie Grundkenntnisse im EDV-Bereich mitbringt,
dass sie bereit ist, regelmäßig an Weiterbildungen teilzunehmen.

Bewerbungen können bis zum 31.12.2017 schriftlich an die nachstehende Adresse gerichtet werden:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Markneukirchen
Kirchenvorstand
Alte Kirchstr. 04
08258 Markneukirchen

Netzwerk Bibel und Bekenntnis

Liebe Gemeindeglieder,

der Kirchenvorstand unserer Gemeinde erwägt eine Mitgliedschaft der Kirchgemeinde Markneukirchen im Netzwerk Bibel und Bekenntnis. Ihre Meinung hierzu ist uns sehr wichtig.

Bitte leiten Sie uns diese bis zum 31.01.2018 schriftlich an nachstehende Adresse weiter.

Ev.-Luth. Pfarramt Markneukirchen
Alte Kirchstraße 04
08258 Markneukirchen

Auch per Fax oder Email möglich:
Fax: 037422 / 2707
E-Mail: info@kirchgemeinde-markneukirchen.de

Weitergehende Informationen entnehmen Sie bitte beiliegendem Flyer oder der Internetseite

<https://www.bibelundbekenntnis.de>

Kirchenvorstand
Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Markneukirchen

Vom Bibeltreff in Siebenbrunn, Sträßler Berg 17 bei Brigitte und Heinz Gropp

Voller Dankbarkeit können wir zurückblicken, dass wir jeden Monat einmal auf dem Sträßler Berg zusammen kommen. Die Bibel ist für uns der Weg zum Himmel. Nicht nur lesen genügt, sondern glauben und dem Wort gehorchen und danach zu leben. Wir erfahren auch, wie Gott den Menschen sieht, unser Leben soll nicht Last sein!

Zehn bis zwölf Leutchen füllen die Wohnstube des Ehepaares Gropp. Unsere treuen Frauen aus Sträßel, Siebenbrunn, Schönbind und Markneukirchen werden von unserer Fahrerin Uta Thämelt eingeladen und gefahren, auch heimgebracht. Keiner möchte diesen Nachmittag verpassen. Wir feiern auch gemeinsam unsere Geburtstage. Ausgiebige Gespräche aber vor allem auch Hoffnung sprechen wir uns zu, damit wir gut durch's Altwerden hindurchgeführt werden.

Wir wünschen uns, dass es friedlicher auf der Welt zugehen soll. Viele Menschen sind auf der Flucht. Es herrscht Krieg und Unterdrückung. Europa ist Zuflucht. So bitten wir im Gebet für diese Menschen, für politische Einheit und Frieden zwischen den verfeindeten Staaten. Wir bitten Gott für eine gerechtere Wirtschaft, damit Flüchtlinge nicht aus ihrer Heimat vertrieben werden.

Wir wollen Beter sein, Jesus Christus lehrte seinen Jüngern beten. Wer beten kann, öffnet sein Leben für Gott.

Unsere Bibelstunden gehalten von Pfarrer Jan Dechert, Pfarrer Joachim Fleischer oder Pfarrer Heinz Gropp. Alle Gebetsstunden sind für uns lehrreich, wir suchen die Gegenwart Gottes und lassen unsere Einsamkeit hinter uns!

Wir bitten für Alle, damit wir fröhlich und voller Vertrauen sein können. Dass die Gegenwart Gottes und seine Liebe auch andere bei uns erleben.

So wollen wir uns voll Vertrauen auf Gottes Wort, welches er in der Jahreslosung für das Jahr 2018 spricht, verlassen: „Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst“. Offenbarung 21,6

Dies ist für uns eine wunderbare Hoffnung und gleichzeitig Kraft für's Leben und für's kommende Jahr!

Wir erhalten die Zusage, dass wir von Gott das erhalten was zum Leben nötig ist.

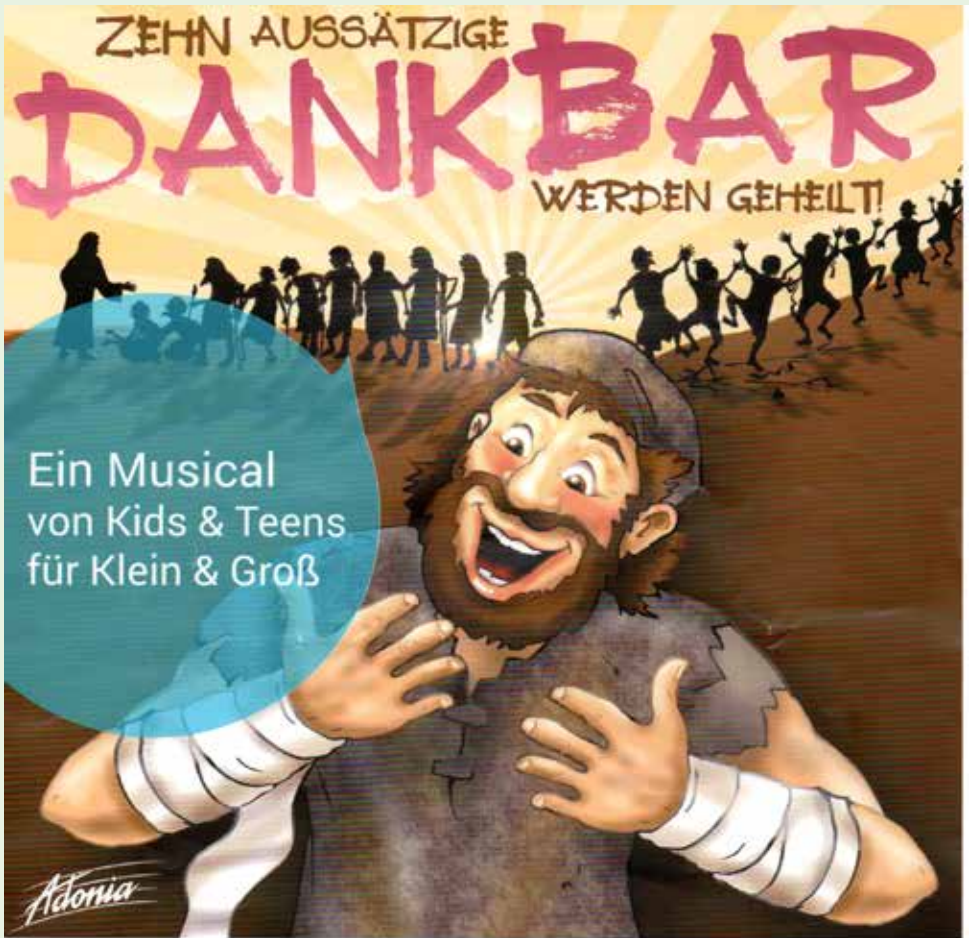
Wir rufen Euch alle auf, kommt in die Bibelstunden nach Markneukirchen, Erlbach, Landwüst oder Siebenbrunn.

Die Bibel ist das meist gelesene Buch in der Welt! Es ist Geschichtsbuch, Gebetsbuch, Liederbuch, Lehrbuch und prophetisches Buch.

Gott schenkt uns sehr viel Freude!

Ihre Liane Wild

Kirchennachrichten Januar / Februar 2018

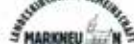


SONNTAG
18.02.
15.30 UHR

**MUSIKHALLE
MARKNEUKIRCHEN**

EINTRITT FREI. SPENDE ERBETEN.

VERANSTALTER



EIN PROJEKT DER



Musikschule
Goldenes Lamm
www.mogtl.de

SPONSOREN





Ruf doch mal an!
3 Minuten
cool & megastark

Februar - Januar

07.01. *Jona 1*

14.01. *Jona 2*

21.01. *Der zwölffähr.*

Jesus im Tempel

28.01. *Petrus kommt zu Jesus*

04.02. *Hochzeit in Kana*

11.02. *Fischzug des Petrus*

18.02. *Jesus heil Petrus*

Schwiegermutter

25.02. *Petrus geht auf*

dem Wasser

spannende Geschichten, Lieder, Quiz ...



Kirchennachrichten Januar / Februar 2018

Einladung Kinderchor

Liebe Kinder der 1. – 6. Klassen, nun ist es also soweit. Ab diesem Schuljahr startete der neue Kinderchor.

Ihr seid ganz herzlich zum Kinderchor im neuen Jahr ab dem 04. Januar am Donnerstag um 16.30 Uhr in der Arche in Markneukirchen (Eingang Schönecker Straße) eingeladen.

In Zukunft wird jeden Donnerstag von 16.30 Uhr – 17:30 Uhr in der Arche der Kinderchor stattfinden (außer in den Schulferien).

Wir, Rebecca und Manuel, freuen uns auf Euer Kommen und hoffen, dass das „Projekt“ Kinderchor gelingt!

Für die Eltern
Bei Fragen kann man uns erreichen unter:

Email: Rebecca.Lauterbach@gmx.de
Handy Rebecca: 01578 47 36 96 1
Handy Manuel: 0176 555 72 707



Adventskaffeetrinken in Landwüst

am Freitag, dem 15. Dezember, fand unsere alljährliche Adventsfeier in der Landwüster Pfarrscheune statt.

Pfarrer Dechert hielt zu Beginn eine kurze Andacht. Nach einer weihnachtlichen Erzählung verbrachten zahlreiche Landwüster, vor allem viele Kinder, einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Stollen. Natürlich konnte man auch auf viele weihnachtlichen Geschichten aus früheren Zeiten lauschen.

MONATSSPRUCH
JANUAR 2018

*Der siebte Tag ist ein **Ruhetag**, dem Herrn, deinem Gott, geweiht. An ihm darfst du **keine Arbeit tun**: du und dein Sohn und deine Tochter und dein Sklave und deine Sklavin und dein Rind und dein Esel und dein ganzes Vieh und dein Fremder in deinen Toren.*

DEUTERONOMIUM 5,14



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Wir sind die Ersten!



Wie jede Nacht schlafen die Hirten unter freiem Himmel. Der kleine Hirte ist plötzlich hellwach! Über ihm leuchtet ein heller Stern. Da spricht ein Engel zu den Hirten: „Fürchtet euch nicht! Ich verkündige euch große Freude; denn euch ist heute der

Heiland geboren. Ihr werdet finden das Kind in Windeln

gewickelt und in einer Krippe liegen.“ Nichts wie los! Alle haben ein Geschenk dabei: ein Schaffell, einen Honigtopf oder Käse. Auch der kleine Hirte. Bald

sind sie im Stall von Bethlehem. Und sie sind die Ersten, die den Heiland begrüßen dürfen! **Nach Lukas 2,8–16**



In die weihnachtliche Girlande haben sich 14 weihnachtliche Dinge eingeschlichen. Findest du sie?

Geduldspiel im Advent

Ihr bemalt einen umgedrehten Schuhkarton. Schneidet ein großes Tor hinein. Nun wird aus einer gewissen Entfernung mit Haselnüssen oder Walnüssen gekullert. Wer schafft wohl die meisten Tore?



Wohin wollen die verkleideten Nikoläuse? Ordne die Buchstaben und du erfährst es.

Raketenführung, Nikoläuse, Feiern, Girlande, Von oben im Uhrzeigersinn: Schnecke, Schneekugel, Schuh, Tüte, Kugeln, Kiste, Eis, Mohnbrötchen, Kase, Maus, Keks, Brille, Fisch, Gähne

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Talent ist alles

Ein sehr mäßiger Organist bewarb sich um eine Stelle bei einer großen Kirchengemeinde. Der dortige Pfarrer erkundigte sich bei seinem Amtsbruder, bei dessen Gemeinde der Kantor zuletzt angestellt war, nach den Qualitäten des Bewerbers. Wenige Tage später erhielt er die Antwort: „Kantor“, schrieb der Pfarrer, „ist ein Musiker, wie in der Bibel steht: Seine rechte Hand weiß nicht was seine linke tut.“

... denn sie wissen nicht, was sie tun

Der Holzbalken über dem Eingang einer vielbesuchten Bergkapelle trägt eine kunstvoll geschnitzte Inschrift: „Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht was sie tun.“ Der Pfarrer steht auf einer Trittleiter davor und verhüllt das Schriftkunstwerk mit einem Tuch. Spaziergänger, die zum Beten zur Kapelle gewandert sind, fragen ihn: „Warum tun Sie das?“ – „Nun“, seufzt der Pfarrer, „heute Nachmittag findet hier eine Trauung statt.“

Trauung der Zukunft?

„Wenn Sie mit Otto die Ehe eingehen wollen, dann drücken Sie 3 A.“



**Schmunzel-
ecke**

Trostlos

Das Pfarrfest ist total verregnet, der Gewinn für das Partnerschaftsprojekt dahin. Zufällig kommt der Bischof auf Visitationsreise vorbei. Bedauernd sagt er zum Pfarrer: „Bei diesem Dauerregen haben Sie wohl ein schönes Defizit gehabt?“ – „Was, Defizit!“ sagte der Pfarrer. „Draufgezahlt haben wir!“

Wozu hat der Mensch zwei Füße

„Gestern steckte ich wegen eines Stromausfalles eine halbe Stunde in einem Lift fest“, erzählt Lucas in der Jugendstunde. „Da hattest Du aber noch Glück“, meint Benjamin, mich hat es auf der Rolltreppe erwischt. Zwei Stunden lang musste ich ausharren, bis es weiterging.“





Wir treffen uns

***außer Schulferien oder Feiertage!**

Gemeindeguppen



Gemeinde- und Friedensgebet

jeden Montag 19.30 Uhr
(außer 01. + 15.01. + 12.02.)

Ältere Gemeinde

Mi., 31.01. + 28.02. 14.00 Uhr

EFA-Zeit *

jeden Mittwoch 15.30 Uhr

Morgengebet *

jeden Donnerstag 08.30 Uhr

Junge Gemeinde *

jeden Donnerstag 18.30 Uhr

Bibelgespräch

Do., 18.01. = Allianzabend in LKG!

Do., 15.02. 19.00 Uhr

J'n'M *

jeden Freitag 19.00 Uhr
(im Wechsel in Erlbach)



Kantorei



Männerchor

jeden Dienstag 18.30 Uhr

Kirchenchor

jeden Dienstag 19.30 Uhr

Posaunenchor

jeden Mittwoch 17.30 Uhr

Kurrönde *

jeden Freitag 15.30 Uhr

Kinderkirche *



Klassen 1+2

jeden Montag 14.30 Uhr

Klassen 3+4

jeden Montag 15.45 Uhr

Jungchar (Kl. 5+6)

jeden Montag 17.00 Uhr

Konfirmanden *

Klasse 7

jeden Donnerstag 17.00 Uhr

Klasse 8

jeden Donnerstag 16.00 Uhr

Andere Treffs



Bibelstunde in Siebenbrunn

Sträßler Berg 17

Fr., 26.01. + 23.02. 15.00 Uhr

Bibelgespräch in Breitenfeld, Schule

nicht im Jan./Febr.!

Treffen im „Betreuten Wohnen“,

Pestalozzistraße 21

Do., 11.01. + 08.02. 14.30 Uhr



Freude und Leid

Taufe

Alina Meyer
 Freital-Pesterwitz,
 Zum Weinberg 5d



Bestattungen

Hannelore Camphausen geb. Fritzsch
 Markn., Ludwigweg 50 94 Jahre



Waltraud Geipel geb. Geipel
 Markn., Georg-Fr.-Händel-Str. 10
 78 Jahre

Anna-Liese Lange geb. Neitzel
 Schwarzenbach/Saale, Spitalstr. 06
 90 Jahre

Renate Adler geb. Adler
 Markn., Ludwigsweg 50 89 Jahre

Wolfgang Schlegel
 Schönbind, Buttergrund 03
 78 Jahre

Gerd Heitel
 Markn., Berg 12 74 Jahre



Das ist ein Taufstein. Hier kommt das Wasser rein. Das Wasser bedeutet: Gott macht lebendig. Ohne Wasser gibt es kein Leben. Und ohne Gott auch nicht. Wer getauft ist, gehört zur Gemeinde Jesu Christi und ist ein Kind Gottes.



Gott spricht:
 Ich will dem Durstigen geben
 von der Quelle des
 lebendigen Wassers umsonst.

Offenbarung 21,6



Wir treffen uns

Seniorenachmittag

Mi., 17.01. + 21.02.

15.00 Uhr im Pfarrhaus

M. Renz, H. Ziegenbein

Männerabend

Do., 25.01. + 22.02.

19.30 Uhr im Pfarrhaus

R. Eßbach

Offener Kreis

Do., 18.01. (*Allianzgebetswoche* ,LKG, Mkn.)

Do., 15.02.

19.30 Uhr im Pfarrhaus

R. Blei

Oase plus

Do., 18.01. (*Allianzgebetswoche* ,LKG, Mkn.)

Do., 01. + 22.02.

19.30 Uhr im Jugendraum

A. Blei

Freitagsrunde

Fr., ?

20.00 Uhr in den Wohnungen

A. Beier

Königskinder

Sa., 20.01., 03. + 24.02.

9.30 Uhr im Jugendraum

M. Röser-Eßbach, C. Dechert, C. Sonntag

Bibelstunde

Montags, 18 Uhr im Pfarrhaus

E. Lorenz

Gebetskreis

Dienstags, 19.30 Uhr

R. Eßbach

Chörli-Probe

Stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest, bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise.

19.30 Uhr im Pfarrhaus

A. Blei

Christenlehre/Jungschar

Klasse 1 + 2 Do. 14.30 Uhr

Klasse 3 + 4 Do. 15.45 Uhr

Klasse 5 + 6 Di. 16.30 Uhr

L. Harnack Nicht in den Ferien!

J'n'M/Teenitreff ab 7. Klasse

Freitags, 19.00 Uhr in Markneukirchen/
Erlbach, 14tägig Nicht in den Ferien!

L. Harnack

Allianzgebetsabend

Mo., 12.02.

19.30 Uhr im Pfarrhaus

Die Verantwortlichen für die jeweiligen Kreise sind namentlich darunter aufgeführt.

Wir gratulieren zum Geburtstag

29.12.	Wunderlich, Edeltraut	84
02.01.	Lorenz, Eberhard	86
04.01.	Puggel, Sonja, Gp.	88
04.01.	Götz, Adelheid Wg.	77
07.01.	Himmer, Erika, Eb.	89
08.01.	Renz, Maria	86
09.01.	Seifert, Christa, Wg.	79
13.01.	Götz, Alfred	91
13.01.	Wurlitzer, Heide Wg.	75
18.01.	Grehl, Ilona, Gp.	88
18.01.	Stöhr, Armin	85
18.01.	Rieger, Siegfried	77
21.01.	Wagner, Elfriede, Wg.	76
21.01.	Köhler, Karin	75



23.01.	Geipel, Helmut	87
23.01.	Zimmermann, Susanne	80
24.01.	Sandner, Waltraut	88
27.01.	Glas, Herrmann	82
28.01.	Hecker, Werner, Wg.	78
30.01.	Kohlmann, Christa	78
03.02.	Ziegner, Joachim	81
03.02.	Kommnick, Regina, Wg.	79
04.02.	Penzel, Hannelore	87
06.02.	Wunderlich, Ronald	81
06.02.	Schaller, Edelt., Schön.	78
08.02.	Sandner, Marianne	83
15.02.	Stark, Margarete	91
19.02.	Troppmann, Elsbeth Pflh.	96
19.02.	Hackl, Regina	90
19.02.	Bernt, Peter	76
20.02.	Zühlke, Gerda, Eb.	94
22.02.	Stark, Siegfried, Eb.	81
23.02.	Plötner, Ursula	85
24.02.	Bergau, Maria	82
25.02.	Sandner, Gerdi Pflh.	94
25.02.	Wieland, Helga	86
27.02.	Wurlitzer, Ilse Pflh.	95
28.02.	Stark, Theo	90
28.02.	Ilgmann, Horst	83
01.03.	Meinel, Rolf, Wg.	81
04.03.	Tauscher, Brunhilde	78
05.03.	Eßbach, Rudolf	78
06.03.	Meiler, Erika, Wg.	81
06.03.	Wurlitzer, Gottfried, Gp.	80
06.03.	Dietrich, Bärbel	78
Gg.	Goplasgrün	
Eb.	Eubabrunn	
Wg.	Wernitzgrün	



Es sind verstorben:

Reiner Köhler	71 Jahre
Johanna Annemarie Bendig, geb. Meinel	80 Jahre
Helga Ilse Görg, geb. Modrey	74 Jahre

„Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein.“
Offenbarung 21,4



Straßensammlung

Diakonie:
Erlbach 226,22 Euro

Dringend

Austräger/Verteiler ehrenamtlich für unsere Kirchennachrichten in der Landesgemeinde(Klingenthaler Str. ab Abzweig Forststraße bis Nr. 62, Skihang)
ab Februar 2018 gesucht!!!
Bitte im Pfarramt Erlbach, Pfarrstr. 4, Tel. 6348, melden.

MONATSSPRUCH
FEBRUAR 2018

Es ist das **Wort**
ganz nahe bei dir,
in deinem Munde
und in deinem
Herzen,
dass du es tust.

DEUTERONOMIUM 30,14

	Markneukirchen	Erlbach	Landwüst
So., 17. Dezember 3. Advent	9.30 Uhr, Diakon G. Roßbach, Bad Elster	9.30 Uhr, PG, JD KiGo!	
So., 24. Dezember Heiliger Abend	15.00 Uhr, Vesper I mit Krippenspiel, Diakon H. Berger 17.00 Uhr, Vesper II mit Kantorei, Turmbl., Pfr. J. Schaser, Adorf	15.30 Uhr, Vesper I, JD mit Krippenspiel 17.00 Uhr, Vesper II, JD mit Krippenspiel	17.00 Uhr, Christvesper C. Zimmer, Bad Bramb., PC LKG Mkn.
Mo., 25. Dezember 1. Weihnachtsfeiertag	6.00 Uhr, Christmette mit Krippensp. der JG, JD, anschl. Turmbl.	9.30 Uhr, AG, JD KC Mkn.	
Di., 26. Dezember 2. Weihnachtsfeiertag K: Katastrophenhilfe und f. osteurop. Kirchen	9.30 Uhr, PG, JD	gem. GD in Mkn.!	gem. GD in Mkn.!
So., 31. Dezember Silvester	17.00 Uhr, AG, JD, KC	9.30 Uhr, AG, JD, KiGo!	14.00 Uhr, AG, JD
Mo., 01. Januar 2018 Neujahr K: Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD	gem. GD in Erlbach!	14.00 Uhr, PG, JD, PC Mkn., KiGo! anschl. KiKa!	gem. GD in Erlbach!
Sa., 06. Januar Epiphania K: Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig e.V.	gem. GD in Erlbach!	17.00 Uhr, PG, JD	gem. GD in Erlbach!
So., 07. Januar 1. So. n. Epiphania	9.30 Uhr, PG, Pfr. J. Schaser, Adorf	9.30Uhr Weihn.-lieder-singen, JD, Chörli	
So., 14. Januar 2. So. n. Epiphania	9.30 Uhr, AG, JD	9.30 Uhr, PG im Pfarrh. C. Zimmer, KiGo!	14.00 Uhr, PG, JD
So., 21. Januar Letzt. So. n. Epiphania	15.00 Uhr Allianz-GD, K. Göttler, KiKa!	gem. GD in Mkn.!	gem. GD in Mkn.!
So., 28. Januar Septuagesimae K: Bibelverbreitung - Weltbibelhilfe	9.30 Uhr, AG, Pfr. J. Schaser	9.30 Uhr, PG im Pfarrh. JD	
So., 04. Februar Sexagesimae K: Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD	9.30 Uhr, PG, JD, Junge Gemeinde, NL	9.30 Uhr, AG im Pfarrh. C. Zimmer, KiGo!	14.00 Uhr, PG, JD

Kirchennachrichten Januar / Februar 2018

So., 11. Februar Estomihi	10.00 Uhr, AG, Pfr. J. Schaser, Adorf	9.00 Uhr, PG, JD, im Pfarrhaus	
So., 18. Februar Invokavit	gem. GD in Erlbach! 15.30 Uhr Musical in der Musikhalle!	10.00 Uhr, PG, KiGo! Gideonbund, K.Pfeifer, in der Kirche!	gem. GD in Erlbach! 15.30 Uhr Musical in der Musikhalle!
So., 25. Februar Reminiszenz K: Besondere Seelsorgerdienste	10.00 Uhr, AG, Pfr. J. Schaser, Adorf	9.00 Uhr, PG im Pfarrh. Pfr. J. Schaser	14.00 Uhr, PG, Diakon G. Roßbach
So., 04. März Oculi	9.30 Uhr, PG, JD, Vorst. d. Konfis, Band	gem. GD in Mkn.!	gem. GD in Mkn.!

Falls nicht anders angegeben, **Kollekte (K)** für die Arbeit in unserer Kirchgemeinde bestimmt.

Kindergottesdienst (KiGo) findet in Mkn. immer parallel statt, wenn nicht anders angezeigt!

Akürzungen

PG = Predigtgottesdienst
 AG = Abendmahlsgottesdienst
 FG = Familiengottesdienst
 GD = Gottesdienst
 HA = Heiliges Abendmahl
 KiKa = Kirchenkaffee
 LKG = Landeskirchliche Gemeinschaft
 KC = Kirchenchor
 MC = Männerchor
 PC = Posaunenchor
 KU = Kurrende
 NL = Neue Lieder
 JF = Pfr. z.A. Joachim Fleischer
 JD = Pfr. Jan Dechert
 HG = Pfr. i.R. Heinz Gropp
 BR = Prädikant Bernd Renz
 LH = Gemeindepädag. Linda Harnack

Gottesdienste im Pflegeheim immer Sa., 10.15 Uhr

16.12. PG JD
 24.12. Andacht JD, Kurr., PC
 30.12. kein Gottesdienst!
 06.01. PG Pfr. D. Zimmer
 13.01. AG HG
 20.01. PG Pfr. D. Zimmer
 27.01. PG JD
 03.02. PG Pfr. D. Zimmer
 10.02. AG JD
 17.02. PG HG
 24.02. PG BR
 03.03. PG JD



Veranstaltungen in Landwüst

Kindertreff (Klassen 1-6) in der Pfarscheune

jeden Freitag 15.30 Uhr
(Nicht in den Ferien!)

Bibeltreff in der Pfarscheune

Mi., 03.01.(JD) + 07.02.(HG) 10.00 Uhr

Weltgebetstag der Frauen

Fr., 02.03., 19.00 Uhr, Pfarscheune



GUTEWÜNSCHESSEITE ...



Wir wünschen Ihnen ein gesundes Neues Jahr!



Im Januar

Ein neues Jahr,
um die Tage und Stunden
mit Leben zu füllen.

Lebensfreude
wünsche ich dir
an den guten Tagen,
damit du sie genießt.

Lebensmut
wünsche ich dir
für die schwierigen Momente,
damit du sie überstehst.

In allem aber,
Gutem und Schwerem,
behüte dich Gott.

TINA WILLMS

Foto: Lehmann

Impressum

Herausgeber:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Markneukirchen

Redaktion:

J. Dechert, C. Eger, S. Popp, H. Ziegenbein

Textlieferung:

info@kirchengemeinde-markneukirchen.de

Redaktionsschluss:

15. Dezember / 23. Februar

Nächste Ausgabe: 01. März

Auflage: 850 Stück

Druck:

W. Tiedemann, Markneukirchen